

Fortbildung 26. August 2023 : Chronischer Schmerz

Meine Grundausbildung ist Physiotherapie (Diplom 1975 in Wien)

Diplom für Rhythmische Massage in Bad Boll 1988/89

Diplom für Heileurythmie in Peredur, London 2000

Seither in freier Praxis tätig, zusätzlich 10 Jahre 40% im Kantonsspital St. Gallen/Flawil im Team des Zentrum für Integrative Medizin, gegründet und geleitet von Dr. Marc Schläppi.

Im Kantonsspital konnten die Menschen ambulant kommen.

Gleichzeitig betreuten wir die Patient/Innen auf Station B0, spezialisiert auf die Behandlung chronischer Schmerzen und palliativ-onkologischer Patient/Innen.

Das Pflorgeteam war geschult in Wickel und Einreibungen als nichtmedikamentöse Massnahmen.

Was ich in der Arbeit mit diesen so am Rand des Erträglichen geforderten Menschen erarbeiten konnte auch durch ihre meist äusserst differenzierten Rückmeldungen, das möchte ich gerne weitervermitteln.

Es sind sehr subtile Mikrobewegungen am liegenden Menschen, auch aus dem riesigen Wahrnehmungsbereich von «Berührt-Werden der Füsse, Bewegt-Werden der Füsse in heileurythmischer Qualität und dem niedrighwelligen Übergang zur selbst geführten Bewegung mit der Verbindung zum Laut.»

Dann Übergang zum Sitzen, Übergang zu Stehen/Gehen.

Nach der ersten halben Stunde konnten die Menschen sowohl von den Füßen/Beinen als auch von den Armen her mit aufgestützten Ellbogen eigentherapeutisch tätig sein und wenigstens ansatzweise die Aufmerksamkeit von der alles beherrschenden Schmerzproblematik lösen!

Was ich vermitteln möchte sind also elementare Türöffner zur Arbeit im Ätherischen bis dahin, dass es vielen dieser Menschen gelang, Linderung zu erfahren durch äusserlich nicht sichtbare Bewegungen, eben durch die Resonanz mit dem inneren Klang des Lautes.

Der Raum im Eurythmeum Aesch ist von 9.00 - 17.00 gebucht.

Der Kurs ist in Modulen aufgebaut von 9.30 Uhr – 12.30 Uhr.

Genauere Zeit des Vortrages von Cem Yetimoglu wird bekannt gegeben.

Der Nachmittag ist zur Verfügung für fachlichen Austausch und Vertiefung.

Dauer des Mittagessens nach Absprache und Bedürfnissen!

Sehr froh bin ich, dass Cem Yetimoglu sich bereit erklärt hat:

Ich habe ihn in St. Gallen im ZIM als Neurochirurg kennengelernt,

als er gerade die Heileurythmie-Ausbildung für Ärzte in Unterlengenhart absolvierte.

Er ist Oberarzt im Paraplegiker-Zentrum Nottwil.

